

Putz Deine Stadt raus!

Auch 2019 waren es wieder 19 aktive und passive Mitglieder des SGV-Freundschaft, die Unrat und Schmutz in vielen prall gefüllten orangenen Säcke sammelten. Wie in jedem Jahr reinigten sie die öffentliche Fläche zwischen Käfertaler Friedhof über die Lampertheimer Straße und Waldstraße.



19 aktive und passive Mitglieder des SGV-Freundschaft, vor den Beginn der Reinigungsaktion

Die Mitglieder kennen dieses Gebiet seit Beginn der Aktion, denn solange sind die „Sängerinnen und Sänger der Freundschaft“ kontinuierlich dabei. Sie beweisen damit einmal mehr ihr hohes soziales Engagement im Stadtteil.

Doch das Entscheidende ist eigentlich, dass sich die Schmutzkecken nicht verringern, der aufgeklautbe Schmutz sich immer mehr zu Verpackungspapieren für Speisen und Getränke und ausgetrunkenen Flaschen hin entwickelt. Dies zeigt uns, dass viele Kinder und Jugendliche nicht lernen, aber auch viel Erwachsene es offenbar nicht wissen, dass man seinen „Mist“ nicht aus dem fahrenden Auto oder beim Spaziergang in die Umwelt wirft.

Während der Aktion fragten sich einige der Mitglieder: Warum veranlaßt die städtische Verwaltung nicht die völlig verkommenen Brombeerhecken in diesem Gebiet nieder zu schneiden, in denen sich schon seit Jahren Plastikplanen von den umliegenden Feldern verhakkt haben und die Natur und damit eine „aufgeräumte Landschaft“ sehr schädigen und immer verwahrloster aussehen lassen.

Der Verein lud zur Belohnung die Mitmachenden zu einem kräftigen Frühstück ein und sagte damit den Helfern herzlichen Dank! Der Wunsch, dass es endlich sauberer wird, wird hoffentlich auch in Zukunft die „Freundschaftler“ zu dieser Maßnahme anspornen.

J. Schm.



Thomas beim Einsammeln der gefüllten Säcke